

Exportkontrolle für Führungskräfte



Webinar

Termin: 03.02.2022

Ort: WEBINAR

Veranstalter: IHK Rhein-Neckar

[+ ZUM KALENDER HINZUFÜGEN](#)

Die Folgen von Verstößen können für Unternehmen existenzbedrohend sein. Umso wichtiger ist es, dass die Unternehmensleitung sich der Verantwortung bewusst ist und ihren Aufsichts- und Organisationspflichten nachkommen kann. Wird gegenüber dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) ein Ausfuhrverantwortlicher benannt, hat dieser der Geschäftsleitung anzugehören.

Eine funktionierende, innerbetriebliche Exportkontrolle ist aus Unternehmenssicht unerlässlich, damit Sie die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften wie der unternehmensinternen Grundsätze gewährleisten („Compliance“). Die Verantwortung dafür liegt bei der Geschäftsleitung.

Der Experte gibt Ihnen einen praxisbezogenen Überblick über die Anforderungen des Außenwirtschaftsrechts an Verantwortliche in Unternehmen. Sie erhalten wertvolle praktische Tipps zur Umsetzung der innerbetrieblichen Exportkontrolle. Sie werden mit den wichtigsten Begriffen und Fragestellungen des Außenwirtschaftsrechts vertraut gemacht - und so in die Lage versetzt, ihren Aufsichtspflichten besser nachzukommen.

Dieser Artikel ist relevant für:

Recht und Verträge

[WEBSEITE DER VERANSTALTUNG](#) 

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2022 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.